



# BURGENWELT

STARTS

[News](#)[Burgen](#)[Literatur](#)[Links](#)[Glossar](#)[Exkursionen](#)[Forum](#)

## BURG RIEDHEIM | BURGSTALL

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Baden-Württemberg](#) | [Landkreis Konstanz](#) | [Hilzingen, OT Riedheim](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Czerwinski, Manfred - Der große Luftbildburgenführer. 300 Burgen im Südwesten auf DVD-ROM | Kaiserslautern, 2004

Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

Die Anlage umfasst einen Bering von ca. 38 x 27 m mit einem rechteckigen Wohnturm in der Mitte.

### Informationen für Besucher



#### Geografische Lage (GPS)

WGS84: 47°45'51.1" N, 8°45'02.9" E  
Höhe: 485 m ü. NN



#### Topografische Karte/n

nicht verfügbar














#### Kontaktdaten

k.A.

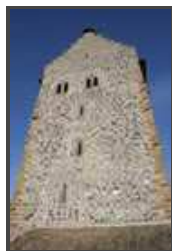


#### Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.

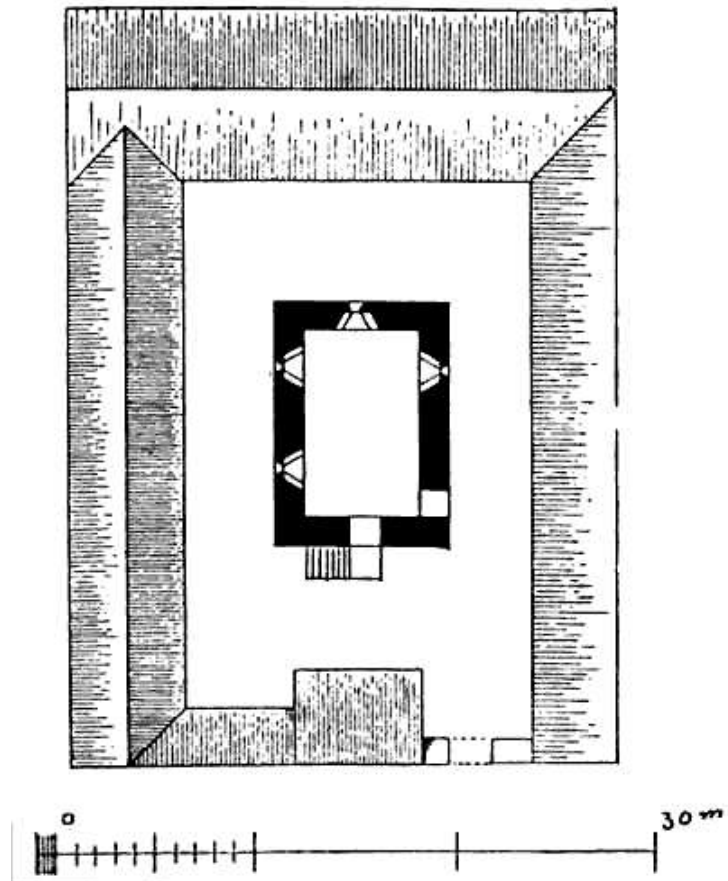
	<b>Anfahrt mit dem PKW</b> Riedheim liegt an der 314. Die Burg liegt im Ort an der Ecke Burgstraße/Turmstraße. Parkmöglichkeiten am Straßenrand.
	<b>Anfahrt mit Bus oder Bahn</b> k.A.
	<b>Wanderung zur Burg</b> k.A.
	<b>Öffnungszeiten</b> Außenbesichtigung jederzeit möglich.
	<b>Eintrittspreise</b> k.A.
	<b>Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen</b> ohne Beschränkung
	<b>Gastronomie auf der Burg</b> keine
	<b>Öffentlicher Rastplatz</b> keiner
	<b>Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg</b> keine
	<b>Zusatzinformation für Familien mit Kindern</b> k.A.
	<b>Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer</b> Für Rollstuhlfahrer erreichbar.

## Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

## Grundriss



Quelle: Hinweistafel an der Burg Riedheim.  
(durch Autor leicht aktualisiert)

## Historie

Die Herren v. Riedheim werden um 1100 als gräflich-nellenburgische Dienstleute erwähnt.

Die Herren v. Randegg waren ab dem 13./14.Jh. die Ortsherren von Riedheim, das zur deren Herrschaft Heilsberg gehörte.

Im Schweizerkrieg 1499 soll die Burg beschädigt worden sein.

Riedheim kommt 1518 an Hans v. Schellenberg.

Der Erzherzog Leopold v. Österreich kauft 1621 das Dorf, den Burgstall und das Niedergericht.

1803 kommt die Burg in markgräflich-badischen Besitz.

Die Markgrafen verkaufen 1841 die Burg an die Gemeinde.

Die Burg wird mit staatlicher Hilfe 1902 instand gesetzt.

Das Turmdach stürzt 1951 ein und 1957 wird das Dachgeschoß wiederhergestellt.

1976/78 Restaurierungen.

Quelle: Hinweistafel an der Burg Riedheim.

## Literatur

Hauptmann, Arthur - Burgen - einst und jetzt | Konstanz, 1984

Losse, Michael & Noll, Hans - Burgen, Schlösser, Festungen im Hegau: Wehrbauten und Adelssitze im westlichen Bodenseege

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

## Änderungshistorie dieser Webseite

[30.06.2019] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[21.05.2010] - Neuerstellung.

---

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

D

---

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung die

**IMPRESSUM**

© 2019

